

SONNTAG
09. JAN
11.00 Uhr

Jahreshauptversammlung
im Museum Nordenham

DONNERSTAG
17. MAR
19.30 Uhr
Museum
Nordenham

Prof. Dr. Georg Kamphausen, Bayreuth
Markus Römer, Oldenburg
„Wanderjahre – Erlebnisse von Handwerker-
innen und Handwerkern auf der Walz“

DONNERSTAG
15. SEP
19.30 Uhr
Museum
Nordenham

Dr. Dieter Strauss, Offenbach
„Beinahe beste Freunde – A. v. Humbold
und J. W. v. Goethe“

Eintritt 12 € / Mitglieder frei

DONNERSTAG
20. JAN
19.30 Uhr
Museum
Nordenham

Prof. Dr. Michael Sommer, Oldenburg
„Eine Zensur findet nicht statt. Quo vadis,
Meinungsfreiheit?“

Eintritt 12 € / Mitglieder frei

DONNERSTAG
31. MAR
19.30 Uhr
Aula
Gymnasium



Liedereabend
„Abendempfindung“ - Lieder und Duette
von Mozart, Schumann, Strauß u.A.
Verena Tönjes, Mezzosopran
Michael Daub, Bariton
Daria Tudor, Klavier

Eintritt 18 € / Mitglieder 8 €

DONNERSTAG
29. SEP
20.00 Uhr
Jahnhalle



Lilo-Kraus-Quartett
Klassik und Folklore trifft auf Blues und Rock
Lilo Kraus, Harfe
Chris Schmitt, Bluesharp
Paulo Morello, Gitarre
Norbert Meyer-Venus, Kontrabass

Eintritt 18 € / Mitglieder 8 €

Anmeldung bis 18. August bei Stefan Tönjes,
Tel. 04731 – 21738 oder per Email:
toenjes.stefan@t-online.de.

DONNERSTAG
03. FEB
19.30 Uhr
Aula
Gymnasium



„Tango Sensations“ - Astor Piazzolla und
der Tango Nuevo
Friedemann Wuttke, Gitarre
William Sabatier, Bandoneon

Eintritt 18 € / Mitglieder 8 €

Gefördert durch:  Oldenburgische
Landesbank

MITTWOCH
05. MAI
19.30 Uhr
Martin-Luther-
Kirche
Nordenham



Ingenium Ensemble - Vokalsextett aus
Slowenien
"Journey of Life" - Eine musikalische
Lebensreise

Eintritt 18 € / Mitglieder 8 €

Gefördert durch:
Stiftung der Metallindustrie
im Nord-Westen



DONNERSTAG
17. FEB
19.30 Uhr
Museum
Nordenham

Dr. Stefanie Rehm, Oldenburg
„Jenseits von Goethe – J.H.W. Tischbeins
Bildwelten“

Eintritt 12 € / Mitglieder frei

SAMSTAG
26. FEB
17.00 Uhr
St.-Laurentius-
Kirche
Abbehausen



Trio Scaramuccia - „Venedig ca. 1700“,
Albinoni, Reali, Gentili, Vivaldi u.a.
Javier Lupianez, Violine
Inés Salinas, Violoncello, Viola da Gamba
Patricia Vintém, Cembalo

Eintritt 18 € / Mitglieder 8 €

Gefördert durch:  LZ0

DONNERSTAG
13. OKT
19.30 Uhr
Museum
Nordenham

Prof. Dr. Volker Schürmann, Köln
„Sport als Spiegel der Gesellschaft!?“

Eintritt 12 € / Mitglieder frei

DONNERSTAG
10. NOV
19.30 Uhr
Aula
Gymnasium

Referent online: **Michael Sommer,**
Grimme-Preis-Träger, München
Moderator vor Ort: **Jonas Hennicke,**
Chefdramaturg Oldenburger Staatstheater
„7,5 Zentimeter Größenwahn“

Eintritt 12 € / Mitglieder frei

DONNERSTAG
01. DEZ
19.30 Uhr
Aula
Gymnasium



Wandrer's Nacht

Eine musikalisch-literarische Reise rund um des "Wandrer's Nachtlied" von Johann Wolfgang von Goethe
Cora Chilcott, Schauspielerin und Sängerin

Eintritt 18 € / Mitglieder 8 €

MITTWOCH
28. DEZ
20.00 Uhr
Jahnhalle



Wildes Holz „Große Schnitzer“

Tobias Reisinge, Blockflöten
Markus Conrads, Kontrabass, Mandoline
Djamel Laroussi, Gitarre

VVK für Gäste bei NMT

Eintritt 15 €, AK 18 € / Mitglieder frei!

Anmeldung bis 16. Nov. bei Stefan Tönjes
(Tel. 04731 – 21738, toenjes.stefan@t-online.de)
für Mitglieder erforderlich. Freie Platzwahl.

Aktuelle Programmänderungen werden Ihnen per E-Mail, über die Tagespresse, via Facebook und auf Instagram bekannt gegeben.

*** BEI ALLEN VERANSTALTUNGEN GILT MINDESTENS DIE 2G-REGEL ***

DONNERSTAG
20. JAN
19.30 Uhr
Museum
Nordenham

Prof. Dr. Michael Sommer, Oldenburg
„Eine Zensur findet nicht statt.
Quo vadis, Meinungsfreiheit?“



Die grundgesetzlich garantierte Meinungsfreiheit findet ihre Grenze nur dort, wo andere Grundrechte berührt werden. Vor diesem Hintergrund beunruhigt, dass sogenannte Aktivisten das „Deplatforming“ von missliebigen Meinungen und Personen fordern oder dass Studenten Hörsäle als „safe spaces“ beanspruchen, in denen sie vor verstörenden Inhalten zu sichern seien. Der Konformitätsdruck auf Akteure in Politik, Wissenschaft und Kultur nimmt zu. In einem immer aufgeheizteren Klima verengen sich die Kanäle des Sagbaren, zugleich wird es politischen Glücksrittern leichtgemacht, durch gezielte Provokationen auf sich aufmerksam zu machen. Der Vortrag versucht sich an einer Bestandsaufnahme und illustriert an Beispielen aus der Klassischen Antike, wie Meinungsfreiheit bedroht wird und wie man sie verteidigen kann.

DONNERSTAG
17. FEB
19.30 Uhr
Museum
Nordenham

Dr. Stefanie Rehm, Oldenburg
„Jenseits von Goethe –
J.H.W. Tischbeins Bildwelten“

Ihm verdanken wir das berühmteste Bildnis Goethes: Johann Heinrich Wilhelm Tischbein, ehemaliger Oldenburger Hofmaler. Doch wie facettenreich die Bildwelten des sogenannten „Goethe-Tischbein“ waren, ist kaum bekannt. Deutlich wird dies erst mit Blick auf die zahlreich überlieferten, aber weitgehend unbeachteten Zeichnungen, Aquarelle und Drucke: mit wenigen Linien skizzierte Figuren, detaillierte Porträtstudien, Studien nach Alten Meistern, farbenfrohe Tierdarstellungen oder eigenwillige Bild-Text-Werke. Tischbeins graphisches Oeuvre ist derzeit Gegenstand eines Forschungsprojektes am Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg, das die weltweit größte Sammlung Tischbeins beherbergt.



DONNERSTAG
17. MAR
19.30 Uhr
Museum
Nordenham

Prof. Dr. Georg Kamphausen, Bayreuth
Markus Römer, Oldenburg
„Wanderjahre – Erlebnisse von Handwerkerinnen und Handwerkern auf der Walz“



Hunger nach echter Erfahrung und dadurch abgerungene Persönlichkeitsentwicklung nennt Goethes Wilhelm Meister als innigsten Seelenwunsch seiner Wanderjahre.

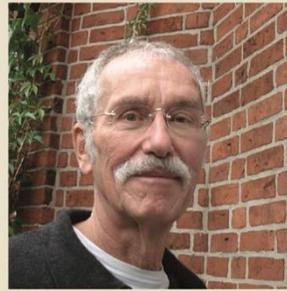
Dass jedoch auch im 21. Jh. junge Menschen die Beschwerlichkeiten der traditionellen Walz auf sich nehmen irritiert. Dies scheint nicht in die schnelllebige, digitalisierte, medial vermittelte Welt von heute zu passen. Oder ist die Walz gerade auf Grund ihrer archaischen Form und der Tatsache, dass sie die Reisenden mit existenziellen Problemen konfrontiert, wieder zeitgemäß?

Im Vortrag wird der Wandel des bürgerlichen Bildungsbegriffs vom ausgehenden 18. Jh. bis zum 21. Jh. reflektiert und durch die im Rahmen einer laufenden Forschungsarbeit gesammelten Berichte und Anekdoten von jungen Wandergesellinnen und -gesellen ergänzt.

DONNERSTAG
15. SEP
19.30 Uhr
Museum
Nordenham

Dr. Dieter Strauss, Offenbach
„Beinahe beste Freunde –
A. v. Humboldt und
J. W. v. Goethe“

„Die Tropen sind mein Element, ich fühle, dass ich hier sehr glücklich werde“, schreibt Alexander von Humboldt seinem Bruder nach Ankunft im lateinamerikanischen Neugranada, dem heutigen Venezuela. In Gedanken



folgt ihm Goethe begeistert in diese Wildnis. Nach Abschluss der vierjährigen Expedition Humboldts werden bei den Weimarer Treffen zwischen ihm und Goethe die lateinamerikanischen

Probleme diskutiert: der menschengemachte Klimawandel, Evolutionstheorie und Christentum, Kolonialismus und Sklaverei sowie der Einfluss von Goethes Lateinamerika-Fieber auf sein Werk. Das gemeinsame Interesse für diese Fragen schmiedet die Beiden zu „beinahe besten Freunden“ zusammen.



DONNERSTAG
13. OKT
19.30 Uhr
Museum
Nordenham

Prof. Dr. Volker Schürmann, Köln
„Sport als Spiegel der Gesellschaft!“



Einst eine alte, verlockende Formel, dass man am Zustand des Sports den Zustand einer Gesellschaft ablesen könne, und auch ein wenig umgekehrt: Dass eine Gesellschaft den Sport hat oder bekommt, den sie verdient. Man kann mit dieser Formel schnell Schiffbruch erleiden. Aber sie ist zu alt und eingebürgert, um sie vollständig auf dem Müllhaufen der Geschichte zu entsorgen. Man kann also fragen, was der moderne Sport und dessen Idee eines fairen Wettkampfs mit modernen Gesellschaften zu tun hat. Dies erst recht angesichts von Spielen ohne Zuschauer oder in Diktaturen. Die Antwort ist die Suche nach einem kleinen Trampelpfad zwischen Zynismus und Sonntagsreden.

DONNERSTAG
10. NOV
19.30 Uhr
Aula
Gymnasium

Referent online: **Michael Sommer,**
Grimme-Preis-Träger, München
Moderator vor Ort: **Jonas Hennicke,**
Chefdramaturg Oldenburger Staatstheater
„7,5 Zentimeter Größenwahn“

Bücher sind auch nur Menschen, die geliebt werden wollen. Da Deutschunterricht oft alles andere als sexy ist, hat Michael Sommer es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen mit Geschichten zu verkuppeln, die sie eigentlich gar nicht kennenlernen wollten. Sein Genre: Playmobil-Literatur-Videos, die mit knapp 24 Millionen Aufrufen eine Vielzahl von Interessierten jenseits gelehrter Literaturzirkel erreichen.

In seiner Lecture Performance 7,5 CM GRÖSSENWAHN stellt Michael Sommer seine Arbeit online vor, präsentiert die beste Inhaltsangabe aller Zeiten, macht Werbung fürs Kindischsein, erklärt, wie man eine Playmobilfigur auseinandernimmt - und natürlich gibt es auch Kostproben aus seiner Arbeit. Nicht zuletzt geht es ums Spielen als Lebenshaltung.

Ist diese Vermittlung klassischer Weltliteratur „die Zukunft“? Die Goethe-Gesellschaft Nordenham freut sich auf den anschließenden Erfahrungsaustausch von Jung und Alt, vor Ort moderiert vom Chefdramaturgen des Oldenburgischen Staatstheaters, Jonas Hennicke.



Beitrittserklärung



Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Email: _____

Eintrittsdatum: _____

Ich bin damit einverstanden, dass der Mindestbeitrag von 35 € / **meine zusätzliche Spende von _____€** durch Lastschrift von meinem Konto

bei (Geldinstitut): _____

IBAN: _____

BIC: _____ jährlich eingezogen wird.

Die Mitgliedschaft gilt für das laufende Kalenderjahr. Wird sie nicht zum 31.12. gekündigt, bleibt sie für das folgende Jahr bestehen. Die Datenschutzregularien werden beachtet.

UNTERSCHRIFT

Goethe-Gesellschaft Nordenham e.V.

Postfach 1226 Telefon: 0 47 31 – 36 33 110
26942 Nordenham

info@goethegesellschaft-nordenham.de
www.goethegesellschaft-nordenham.de

VORSTAND: 1. **Vorsitzende: Stefanie Seyfarth**
2. **Vorsitzender: Stefan Tönjes**

Landessparkasse zu Oldenburg
IBAN: DE54 2805 0100 0063 4002 20, BIC: SLZODE22XXX

JAHRESPROGRAMM 2022

